

lichtwerk ARTHOUSE KINOS BIELEFELD



Neu im Programm

WILMA WILL MEHR

Elektrikerin, Maschinistin, Obst-Expertin, Optimistin: Wilma (Fritzi Haberlandt) ist eine Frau mit vielen Talenten, zahllosen Zertifikaten und palettenweise Enttäuschungen. Bis Ende der 90er-Jahre hat sie im Lausitzer Braunkohlerevier gelebt. Als aber ihr Mann mit einer anderen Frau splitterfasernackt Spaghetti kocht und ihr der Job im Baumarkt gekündigt wird, verlässt Wilma fluchtartig ihre Heimat Richtung Wien. Mit Mitte 40 muss sie hier quasi bei Null anfangen und landet schnell auf dem Handwerkerstrich. Bald schon repariert sie sich durch den Wiener Speckgürtel, landet in einer linken Bohemian-WG, wird Fachfrau für Reparaturen aller Art und sogar Lehrerin in einer Traditions-Tanzschule. Zwischen Walzer und Elektro-Installationen entdeckt Wilma ein Gefühl, das sie längst vergessen hatte: verliebt sein, glücklich sein, die aufgeregte Hoffnung auf etwas Neues. Hineingeworfen in die Unsicherheiten einer Zukunft, in der alles möglich ist, wird Wilma ein anderer Mensch.

D 2024 R: Maren-Kea Freese, D: Fritzi Haberlandt, Thomas Gerber, Stephan Grossmann u.a. 112 Min., FSK 0, Erstaufführung



ALTWEIBERSOMMER

Astrid (Ursula Strauss), Elli und Isabella brechen wie in alten, eigentlich vergangenen Zeiten zu einem gemeinsamen Campingausflug auf. Doch diesmal ist nichts mehr so, wie es früher einmal war – insbesondere, da Elli seit geraumer Zeit gegen den Brustkrebs ankämpft. Als Astrid sich dann auch noch dazu entscheidet, das gesamte Ersparte eines tödlich verunglückten Mannes zu stehlen, brechen die drei Freundinnen aus ihren alten Mustern aus und führen einen Tapetenwechsel herbei. Also geht's auf nach Italien, wo die drei Frauen auch versuchen wollen, wieder näher zueinander zu finden und ihrer Freundinnenschaft neues Leben einzuhauchen.

Ö 2025, R: Pia Hierzegger, D: Besetzung: Ursula Strauss, Pia Hierzegger, Diana Amft, 93 Min., FSK ab 12, Erstaufführung

THE LIFE OF CHUCK

Wer ist Chuck? Die Welt geht unter, Kalifornien versinkt im Meer, das Internet bricht zusammen - doch in einer amerikanischen Kleinstadt herrscht vor allem Dankbarkeit gegenüber Charles „Chuck“ Krantz, einem gewöhnlichen Buchhalter, dessen Gesicht allen freundlich vor Plakatwänden und aus dem Fernsehen zulächelt. Wer ist dieser Mann, den niemand wirklich zu kennen scheint? Ein Rätsel, das weit zurückreicht, bis in dessen Kindheit bei seiner Großmutter, die ihre unendliche Liebe fürs Tanzen an ihn weitergab, und seinem Großvater, der ihn in die Geheimnisse der Buchhaltung einweihte und unbedingt vor der verschlossenen Dachkammer bewahren wollte. Ein Rätsel, das vor allem eine Frage aufwirft: Kann das Schicksal eines Einzelnen die ganze Welt beeinflussen?

USA 2024, R: Mike Flanagan, D: Tom Hiddleston, Chiwetel Ejiofor, Karen Gillan u.a., 112 Min., FSK 12, 2. Woche

MEMOIREN EINER SCHNECKE

Die Schneckensammlerin und Liebesromanleserin Grace Pudel erzählt rückblickend die Geschichte eines Lebens, das es nicht immer gut mit ihr gemeint hat. Nach dem Tod ihrer Mutter wachsen Grace und ihr Zwillingenbruder Gilbert bei ihrem querschnittsgelähmten, alkoholkranken Vater auf. Als auch dieser überraschend verstirbt, werden die Geschwister voneinander getrennt und in verschiedene Pflegefamilien gesteckt. Während Gilbert am anderen Ende von Australien den Grausamkeiten einer fanatisch-religiösen Familie ausgesetzt ist, zieht sich Grace immer mehr in ihr Inneres zurück - genau wie ihre geliebten Schnecken.

Aus. 2024, R: Adam Elliot, 95 Min., FSK 12, 2. Woche

DER SALZPFAD

Moth und Raynor stehen vor dem Nichts: Ihr Zuhause, ihr Vermögen und Moths Gesundheit sind verloren. Mit nur einem Rucksack und einem kleinen Zelt begeben sie sich auf eine mutige Reise entlang des South West Coast Path, Englands berühmtem Küstenwanderweg. Ohne festen Wohnsitz wird der Ort, an dem sie ihr Lager aufschlagen, ihr neues Zuhause. Unterwegs kämpfen sie mit Vorurteilen, Ablehnung und der ständigen Sorge, nicht genug Geld für den nächsten Tag zu haben. ...

GB 2024, R: Marianne Elliott, D: Gillian Anderson, Jason Isaacs, James Lance u.a. 116 Min., FSK 6, 3. Woche

LEONORA IM MORGENLICHT

D 2025, R: Thorsten Klein, Lena Vurma, D: Olivia Vinall, Alexander Scheer ...103 Min., FSK ab 12, 3. Woche

VIER MÜTTER FÜR EDWARD Irland 2024, R: Darren Thornton, 90 Min., FSK 6, 4. Woche

D. PHÖNIZISCHE MEISTERSTREICH USA 2025, R: Wes Anderson 120 Min., FSK 12, 6. Woche

DER PINGVIN MEINES LEBENS USA 2024, D: Jonathan Pryce u.a., 110 Min., FSK 6, 12. Woche

DRACHENZÄHMEN LEICHT GEMACHT 126 Min. FSK 12



LICHTWERK-PROGRAMM 31.7.2025 BIS 6.8.2025							
FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
ALTWEIBERSOMMER	17:00	17:00	17:00	16:30			15:00
DER PHÖNIZISCHE MEISTERSTREICH						17:00	17:00
D. PINGVIN MEINES LEBENS							15:30
DER SALZPFAD		13:45	16:15	12:30		16:15	17:15
	19:00	19:00	19:00	18:00	19:00	20:00	
DRACHENZÄHMEN...	14:15	14:15	14:00	13:30	14:00	14:00	14:00
FRAU WILDENHAHN (ZUM 100. GEBURTSTAG)							18:30
LEONORA IM MORGENLICHT				13:00	13:45		
MEMOIREN E. SCHNECKE	17:30	17:30	17:30	18:30	17:30	17:45	17:00
THE LIFE OF CHUCK	16:30	16:30	14:45	15:15	16:30	15:00	
	20:00	20:00	20:00	19:00	20:00	19:00	20:00
VIER MÜTTER FÜR EDWARD	14:00						
WILMA WILL MEHR	14:45	14:45	13:30	15:45	14:30	13:45	
	19:30	19:30	19:30		19:30	19:30	19:30

Ö Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

WAS UNS VERBINDET ab 31.7., Sandra, eine alleinstehende Frau in den Fünfzigern, lebt ein unabhängiges Leben frei von Konventionen. Als das Paar aus der Nachbarwohnung zur Entbindung ihres Kindes ins Krankenhaus muss, erklärt sich Sandra widerwillig bereit, sich um den kleinen Sohn Elliott zu kümmern und ahnt nicht, damit zu einer wichtigen Bezugsperson für die ganze Familie zu werden. Was als vorübergehende Hilfe begann, führt zu einer unerwartet tiefen Bindung. Mit Feingefühl und genauen Alltagsbeobachtungen entwirft das französische-belgische Melodram „Was uns verbindet“ das Bild einer unabhängigen, ungebundenen Frau, deren Leben sich schlagartig ändert. Unerwartet übernimmt sie die unterstützende Rolle für eine trauernde Nachbarnfamilie. Der von einem herausstechenden Soundtrack getragene Film setzt im finalen Akt zwar zu sehr auf kalkulierte Dreh-

bucheneinfälle, überzeugt zuvor jedoch mit einer spannenden, vielschichtigen Betrachtung zeitgemäßer Themen. Es geht um Identitätsfindung, Überforderung, Verlustbewältigung und den Versuch – trotz aller gesellschaftlicher Erwartungen – seinen eigenen Weg zu gehen.

WILLKOMMEN UM ZU BLEIBEN ab 14.8., Ein Magier (Crispin Glover) auf der Durchreise sucht eine Bleibe für die Nacht - doch was als einfache Rast beginnt, wird zur surrealen Odyssee ohne Ende. Die mürrische Rezeptionistin ist noch harmlos gegen den alten Mann, den der Magier in seinem Zimmer unter seinem Bett entdeckt. Oder gegen die Putzkraft, die seinem Kleiderschrank entsteigt. Ehe er sich versieht, marschieren eine Blaskapelle aus den Wänden, und das Hotel entpuppt sich als ein Labyrinth aus endlosen Korridoren, verwinkelten Treppen und absurden Regeln. Schnell wird klar: Verlassen ist keine Option. Je mehr der Gast sich gegen die Logik des Ortes wehrt, desto mehr wird er in die bizarre Welt des Hotels hineingezogen.



LICHTWERK SPEZIALITÄTEN

FRAU WILDENHAHN (ZUM 100. GEBURTSTAG)

Regisseurin Beate Middeke wird zum Kinogespräch im Lichtwerk sein.

EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 13,00€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 11,00€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind bis 14 J. 7,00€ | Montag Kinotag: Normal 9,00€, Kind 7,00€
Überlängenzuschläge ab 130 Min. | Alle Angaben ohne Gewähr.
Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €





Neu im Programm

DIE GUTEN UND DIE BESSEREN TAGE

Nach einem Autounfall verliert Suzanne das Sorgerecht für ihre Kinder. Sie hat keine andere Wahl, sie muss auf Entzug gehen, wenn sie ihr Leben wieder in den Griff bekommen will. In der Klinik angekommen, trifft sie in ihrer Gruppe auf Alice und Diane, zwei Frauen mit starkem Charakter. Sport ist Teil der Therapie und Sportlehrer Denis versucht, die Frauen mit einem Ziel zu motivieren und zu vereinen: die Teilnahme an der Dünen-Rallye in der marokkanischen Wüste! Denis muss viel Geduld und pädagogisches Geschick aufbringen, um diese ungewöhnliche und wenig aussichtsreiche Mannschaft auf ihr Ziel vorzubereiten. Doch den drei Frauen steht ein großes Abenteuer und eine aufregende Reise bevor... Fazit: Nach französischen Produktionen wie zuletzt „Die Barbaren – Willkommen in der Bretagne“ beweist auch die Tragikomödie „Die guten und die besseren Tage“, wie soziale Probleme und Selbstironie zu einem schmackhaften Cocktail vermischt werden können. Eine realistisch anmutende Tragikomödie zum bislang filmisch selten aufgefingenen Thema Alkoholismus bei Frauen.

F 2025, R: Elsa Bennett, Hippolyte Dard, Clovis Cornillac, D: Valérie Bonneton, Michèle Laroque, Sabrina Ouazani u.a., 105 Min., FSK 12, Erstaufführung



RAVE ON

Kosmo war einst ein gefeierter Techno-Produzent und DJ - bis ein folgenreicher Streit mit seinem besten Freund in jener Nacht, die ihren großen Durchbruch bedeuten sollte, alles veränderte. Während eine neue Generation von DJs zu Stars aufstieg, zog Kosmo sich aus der Szene zurück. Als er jedoch erfährt, dass der legendäre Techno-Pionier Troy Porter auf dem Line-up eines der berühmtesten Clubs der Stadt steht, wagt er einen letzten Versuch, seinen gescheiterten Traum zu retten: Er will ihm seine neueste Vinyl-Platte persönlich überreichen. Was als simpler Plan beginnt, eskaliert zu einem existenziellen Trip voller unerwarteter Begegnungen, pulsierender Bässe und halluzinatorischer Erfahrungen.

D 2025, R: Nikias Chryssos, Viktor Jakovleski, D: Aaron Altaras, Clemens Schick u.a., 86 Min., FSK 16, Erstaufführung

VERMIGLIO

Vermiglio, ein Bergdorf in den italienischen Alpen. Im Winter 1944 ist der Krieg gleichzeitig weit weg und allgegenwärtig. Attilio ist heimgekehrt, als Deserteur, von seinem sizilianischen Kameraden Pietro auf den Schultern über die Berge getragen. Ihre Ankunft bringt Unruhe in das im ewigen Rhythmus der Jahreszeiten verlaufende Leben im Dorf. Im Haus des Lehrers Cesare und seiner großen Familie beginnt das große Flüstern: Lucia, die älteste Tochter, hat sich in Pietro verliebt, der versteckt am Rande des Dorfs auf das Ende des Krieges wartet. Auch ihre Schwestern Ada und Flavia, mit denen Lucia das Zimmer teilt, sind voller Träume. Wird ihr strenger Vater sie auf die Schule in der Stadt gehen lassen? Mit welchen Geheimnissen schließt sich Cesare in sein Studierzimmer ein, wenn er die sorgsam gehüteten Schallplatten mit der Musik von Chopin und Vivaldi hört? Während die Jahreszeiten voranschreiten und die Welt sich langsam von der Tragödie des Krieges erholt, suchen die Schwestern unter dem wachen Blick ihrer Mutter Adele ihre eigenen Wege ins Leben. ...

I 2025, 119 Min., R: Maura Delpero, D: Tommaso Ragno, Giuseppe De Domenico, Roberta Rovet, FSK ab 12, 2. Woche

OXANA - MEIN LEBEN FÜR FREIHEIT

Ukraine, 2008: Oxana und ihre Freundinnen bemalen ihre Körper mit Parolen, tragen Blumenkränze und rebellieren gegen das herrschende politische System. So entsteht FEMEN - eine der einflussreichsten feministischen Bewegungen der jüngsten Geschichte. Paris, zehn Jahre später: Am Eröffnungstag ihrer Kunst-Ausstellung streift Oxana durch die Stadt, trifft auf Liebhaber, spricht mit einer Journalistin und kämpft um ihren Flüchtlingsstatus. Erinnerungen an ihre furchtlosen Demonstrationen holen sie ein. Mit nacktem Oberkörper protestierten die Frauen gegen Sexismus, Korruption und Polizeigewalt und warnten schon früh vor prorussischen Politikern.

F 2025, R: Charlene Favier, D: Albina Korzh, Maryna Koshkina, Lada Korovai u.a., 104 Min., FSK 16, 2. Woche

#SCHWARZESCHAFE

Ein Clan-Chef aus Neukölln entdeckt überraschenderweise den Klimaschutz für sich, während eine Genderpuppen-Erfinderin mit Spielzeugwaffe und neuer Begleitung im Grunewald ungeahnte Sehnsüchte auslebt. Ein Balkonmker kämpft mit einem Schwarm von hyperaktiven Bienen, und ein Fischer verwandelt invasive Sumpfkrebber in nachhaltige Delikatessen. Was diese ungewöhnlichen Figuren verbindet, ist mehr als ihre Hauptstadt – es ist ein Sommer am Siedepunkt, in dem alle auf dasselbe hoffen: endlich wieder mal ordentlich Regen abzukriegen.

D 2025, R: Oliver Rihs, D: Yasin el Harrouk, Amer El-Erwadi, Robert Lohr, 99 Min., FSK ab 16, 3. Woche

AGENT OF HAPPINESS – UNTERWEGS IM AUFTRAG DES GLÜCKS

Bhutan 2024, R: Arun Bhattarai, Dorottya Zurbó, D: Amber Kumar Gurung, 104 Min., FSK ab 0, 5. Woche

DER LETZTE TAKT Island 2024, D: Helga Braga Jónsdóttir u.a. 96 Min., FSK 1, 8. Woche

KAMERA-PROGRAMM 31.7.2025 BIS 6.8.2025							
FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
#SCHWARZESCHAFE	17:00	17:00			17:00		
HORROR SNEAK PREVIEW							20:00
AGENT OF HAPPINESS			17:30				
DER LETZTE TAKT				16:00			
DER WEISSE HAI							19:00
DIE GUTEN UND DIE BESSEREN TAGE	19:00	16:15	17:00	16:30	17:00	17:00	
		19:30	20:00	18:30		19:30	19:30
OXANA	17:00	19:00	20:00	19:15	19:30	17:00	
RAVE ON	19:30	16:15	17:30	19:15	19:30		
VERMIGLIO	16:15			16:30	16:15	16:00	
	19:30	19:00	19:30		19:00	19:30	19:30

o Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

PRIMADONNA OR NOTHING ab 7.8., Juliane Sauters Kinodokumentarfilm begleitet drei Sängerinnen auf ihrem Weg und beobachtet die Hingabe und Leidenschaft, die die Opernwelt von ihnen fordert. Valerie Eickhoff aus Deutschland steht erst am Anfang. Unzufrieden mit ihrer Position als Zweitbesetzung, entscheidet sie sich an ihrem ersten internationalen Wettbewerb teilzunehmen. Angel Joy Blue lebt das Leben, von dem Valerie träumt: Die amerikanische Grammy-Gewinnerin singt weltweit auf den größten Bühnen. Nach 15 Jahren Karriere ohne Pause, erkennt Angel die Schattenseiten des Ruhms. Die legendäre Sopranistin Renata Scotto hat diese Reise bereits hinter sich. In ihrer Heimatstadt Savona

DIE FARBEN DER ZEIT ab 14.8., Eine unerwartete Erbschaft bringt vier entfernte Verwandte in einem verlassenen Landhaus in der Normandie zusammen, wo sie gemeinsam ihre mysteriöse Familiengeschichte entdecken. Im Jahr 1895 bricht ihre Vorfahrin Adèle im Alter von 21 Jahren nach Paris auf, um dort nach ihrer Mutter zu suchen. Sie erlebt eine Stadt im Aufbruch zur Moderne, den Vormarsch der Fotografie und die Anfänge der impressionistischen Malerei. Während ihre Nachfahren den Spuren dieser außergewöhnlichen Frau folgen, enthüllen sie nicht nur Adèles einzigartige Geschichte, sondern finden auch den Weg zu einer eigenen, gemeinsamen Zukunft.



blickt sie auf ein Leben im Rampenlicht zurück. Und obwohl sie nicht mehr singen kann, ist sie immer noch gewillt alles für die Opernwelt zu geben.



KAMERA SPEZIALITÄTEN

HORROR SNEAK PREVIEW 120 Min., FSK 18

Best of Cinema: **DER WEISSE HAI** 125 Min., FSK 16

UNSER BEITRAG ZUR NACHHALTIGKEIT



Unser Programmflyer wird in einer lokalen Druckerei auf Recyclingpapier gedruckt.

